

## VIRTUAL COURSE



in Zusammenarbeit mit



# Versorgung von Frakturen am Handgelenk

**Virtueller IBRA Fortgeschrittenenkurs Hand  
mit Präsentationen und Videobesprechungen**



---

## Samstag, 10.04.2021

8:30 – 11:40 Uhr (CET)

Online-Registrierung: [www.ibra.net](http://www.ibra.net)

---

### **Wissenschaftliche Tagungsleitung**

Prim. Dr. Wolfgang Hintringer, Wien, AT

### **Fakultät**

Univ.- Prof. Dr. Rohit Arora, Innsbruck, AT  
Prim. Dr. Wolfgang Hintringer, Wien, AT  
Prof. Dr. Hermann Krimmer, Ravensburg, DE  
Prof. Dr. Martin Leixnering, AUVA Wien, AT  
PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, DE  
OA Dr. Christoph Pezzei, AUVA Wien, AT  
Dr. Stefan Quadlbauer, AUVA Wien, AT



Samstag – 10. April, 2021

## Programm

### **8:30 – 10:30 Session I – Theorie Teil**

- 8:30 – 8:45 CT-basierte behandlungsorientierte Klassifikation bei Radiusfrakturen, *W. Hintringer*
- 8:45 – 9:00 Frakturspezifische Plattenauswahl, *K. Mader*
- 9:00 – 9:15 Zugangswege – dorsal / palmar oder kombiniert, *M. Leixnering*
- 9:15 – 9:30 FPL Platte - wie relevant sind die Kriterien nach Soong? *R. Arora*
- 9:30 – 9:45 Palmare Randfrakturen, *Ch. Pezzei*
- 9:45 – 10:00 Kombinierte Ulna- und Ulnar-Styloid-Frakturen – Leave it or fix it? *S. Quadlbauer*
- 10:00 – 10:15 Fehlschläge – rekonstruktive Lösungen, *H. Krimmer*
- 10:15 – 10:30 Fehlschläge – Rettungsoperationen, *M. Leixnering*

### **10:40 – 11:40 Session II – Videobesprechung**

- 10:40 – 10:50 Radius Styloid Frakturen, *S. Quadlbauer*
- 10:50 – 11:00 Ulna Styloid Frakturen, *S. Quadlbauer*
- 11:00 – 11:20 Distale Radius – palmare Randfragmente, *Ch. Pezzei*
- 11:20 – 11:30 Distale Radiusfrakturen, *W. Hintringer*
- 11:30 – 11:40 Ulna Verkürzung, *M. Leixnering*

Es handelt sich um eine virtuelle Fortbildung, in welcher rehabilitationsmedizinische Möglichkeiten und Entwicklungen besprochen werden. Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten sind angehalten potentielle Interessenkonflikte als erste Folie des Vortrages gegenüber den Teilnehmern offen zu legen.

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf unter EUR 10 000. Die Kurskosten werden gedeckt aus Mitgliederbeträgen, Kursgebühren und aus Eigenmitteln der IBRA.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Für diese Veranstaltung wurden von der ÖÄK 4 DFP Fortbildungspunkte gewährt.